

2009.3.10.tue – 3.29.sun

西洋人の日本観Ⅲ

O A G ドイツ東洋文化研究協会の業績

Der europäische Blick auf Japan III

ごあいさつ

Grußwort



ご挨拶

この度、展示会「西洋人の日本観 III - OAG ドイツ東洋文化研究協会の業績」を開催する運びとなりましたことを嬉しく思っております。またOAGの書物を展示する機会を与えて下さった奈良県立図書情報館に心より感謝申し上げます。

1873年の設立以来、OAG は日本の文化・社会を研究し、日本を特にドイツ語圏の国々に紹介することに勤めてきました。「西洋人の日本観」というテーマで三回に亘る展示会を企画いたしました。今回は三回目に当たります。第一回目では1600年から1930年までの様々な書物が展示されました。これらの本が示していたのは何百年も続いた西欧人の、遠い日本やアジア諸国に対する強い関心であります。二回目の展示会のテーマは有名なドイツ人の日本研究者であるフィリップ・フランツ・フォン・シーボルトと彼が当時ヨーロッパから日本に持ち運んだ書物でした。そして今回は設立以来OAGが近代化に邁進した日本の政治、社会、文化、学問といかに深く関わってきたか、また日本在住のドイツ人がどのように日本を見ていたかを、OAGの歴史と出版物を通してご紹介いたします。

ご来場くださいました皆様に展示会を楽しんでいただけますよう心より願っております。

2009年3月

社団法人OAG ドイツ東洋文化研究協会

会長 ゲアハート・シェーパース

Liebe Ausstellungsbesucher!

Die Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens (OAG) freut sich, Sie zu der Ausstellung

Der europäische Blick auf Japan (III)

begrüßen zu dürfen. Wir sind der Präfekturbibliothek besonders dankbar für die Gelegenheit, diesmal die OAG selbst und ihre Geschichte hier in Nara vorstellen und Ihnen eine Auswahl unserer eigenen Veröffentlichungen zeigen zu können. Die OAG bemüht sich seit ihrer Gründung im Jahre 1873 vor allem, die japanische Kultur und Gesellschaft zu erforschen und, besonders im deutschsprachigen Raum, Kenntnisse über Japan zu verbreiten. Ihre Geschichte ist dabei auf vielfältige Weise mit der Geschichte der japanisch-deutschen Beziehungen verflochten. Die Veröffentlichungen der OAG bilden auch heute noch eine wichtige Grundlage für die Japanforschung.

Dies ist die dritte und letzte Ausstellung zu dem obigen Thema. In der ersten haben wir Ihnen europäische Werke aus der Zeit von 1600-1930 gezeigt und in der zweiten einen der berühmtesten deutschen Japanforscher, Philipp Franz von Siebold, vorgestellt. Diesmal möchten wir Ihnen die zahlreichen Beziehungen der OAG zu Japans Politik, Kultur, Gesellschaft und Wissenschaft verdeutlichen und Ihnen neben einigen herausragenden Mitgliedern der OAG vor allem wichtige wissenschaftliche Publikationen von den Anfängen bis heute vorlegen.

Ich wünsche Ihnen einen anregenden und unterhaltsamen Rundgang durch die Ausstellung!

März. 2009

Prof. Dr. Gerhard Schepers

Vorsitzender der OAG

西洋人の日本観III

「OAGドイツ東洋文化研究協会の業績」展によせて

ふと、気がつくと、私たちの日常生活に、ドイツの言葉が多く使われています。「カルテ」、「アルバイト」、「メルヘン」、「リュックサック」、「エネルギー」...

明治時代からの日本の近代は、ドイツ文化の「エネルギー」を受け取りました。それだけではなく、ドイツから日本を訪れた人たちによって、日本の文化をドイツ語圏に紹介されました。その一人、東京帝国大学で医学を教えたベルツは、奈良公園ほど美しい公園は、世界のどこにもないとまで絶賛してくれました。ありがたく、うれしい言葉です。奈良の誇りとして、語り継ごうではありませんか。

今回の展示にあたってお力添えいただいた社団法人OAGドイツ東洋文化研究協会をはじめ、ドイツ連邦共和国総領事館、文化庁に感謝の意を表したいと思います。

2009年3月

奈良県立図書情報館

館長 千田 稔



はじめに

Vorwort zur OAG-Ausstellung

1873年、ドイツ皇帝ヴィルヘルム一世の誕生日に、東京で71名のドイツ人が集まり「ドイツ東洋文化研究協会」(略して東洋協会またはOAG)を設立しました。OAGは、今も実在する日本の社団法人としては最も古い部類に入り、創設以来今日にいたるまで、日独関係、とりわけ文化の紹介や知識の伝達、学術交流の分野において重要な役割を果たしています。その135年の歴史の中でOAGは、ドイツの東アジア研究、わけても日本研究に絶えずインパクトを与え続けてきました。

1873年に創刊されたOAG会報(Mitt(h)eilungen der OAG、略してMOAG)は、ドイツ語で書かれた最初の日本学専門誌で、日独を越えて広く注目を集めました。1914年には、当時OAGの会長だったカール・フローレンツが、ハンブルク大学に創設されたドイツ初の日本学講座に教授として招聘されています。また宮内省侍医も務めたエルヴィン・ベルツや、明治政府の法律顧問として重要な立場にいたアルベルト・モッセとヘルマン・ロエスレルなど、日本という国の発展に後々まで大きな影響を与えたOAG会員もいました。

一方、日本人のOAG会員にも、日本の政界や軍、学術界の要人が名を連ねています。例えば、貴族院議長近衛篤磨(後の首相文磨の父)、元老桂太郎、そして初代南満州鉄道総裁、内務大臣、外務大臣、東京市長などを歴任し、明治後期から大正時代の日本の中核にいた一人である後藤新平などを挙げることができます。ちなみに日本人として最初にOAG会員となったのは和田維四郎教授でした。和田は、やはりOAG会員で日本の地質学の基礎を築いたエドムント・ナウマンの傍らで研究・調査活動に励んだ人です。本展示会では、OAGの歴史を日独関係という大きな枠組みの中に据えています。そこから、OAGと日本の政治、学問、旧日本軍との多様な形でのつながりが、この協会が日独関係で果たした役割とともに浮かび上がってきます。会場では、OAG史上重大な局面の数々や、優れた功績を残した幾人かの会員だけでなく、OAGが1873年から世に出してきた学術書や出版物にも目を向けていただければ幸いです。そこには、日本や東アジアに関する知識をドイツ語圏に広め、さらに育んでゆこうというOAGの悲願が色濃く投影されています。

「OAGの歴史」編纂委員会
(C. W. シュパング、安藤淳子、S. サーラ、R.-H. ヴィッピヒ)

OAGの歴史

Geschichte der OAG

1873 gründeten 71 Deutsche am Geburtstag des deutschen Kaisers Wilhelm I. in Tokyo die Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens (kurz „Ostasiengesellschaft“ bzw. OAG). Als einer der ältesten, noch heute in Japan existierenden, gemeinnützigen Vereine japanischen Rechts (shadan hōjin) spielt die OAG bis in die Gegenwart hinein eine wichtige Rolle innerhalb der japanisch-deutschen Beziehungen, vor allem in den Bereichen Kulturvermittlung, Wissenstransfer und akademischem Austausch. In den mehr als 135 Jahren ihrer Existenz war die Gesellschaft kontinuierlich Impulsgeber für die deutsche Ostasienforschung, insbesondere aber für die Japanforschung.

Die 1873 gegründete Zeitschrift *Mitt(h)eilungen der OAG (MOAG)* war die erste deutschsprachige japanologische Fachzeitschrift, die weit über Japan und Deutschland hinaus Beachtung fand. 1914 wurde der damalige OAG-Vorsitzende Karl Florenz auf den ersten deutschen Lehrstuhl für Japanologie in Hamburg berufen. Daneben beeinflussten einige OAG-Mitglieder die Entwicklung Japans nachhaltig. Zu nennen sind hierbei z.B. Erwin Bälz, der Leibarzt der kaiserlichen Familie oder Albert Mosse und Hermann Roesler, zwei einflussreiche Rechtsberater der Meiji-Regierung.

Aber auch bedeutende japanische Persönlichkeiten aus Politik, Militär und Wissenschaft waren OAG-Mitglied wie z.B. Prinz Konoe Atsumaro, Präsident des japanischen Oberhauses und Vater des späteren Premierministers Konoe Fumimaro, der 1913 verstorbene, dreimalige Premierminister Katsura Tarō sowie Gotō Shinpei, der als erster Präsident der Südmandschurischen Eisenbahn, als Innen- und Außenminister sowie als Bürgermeister von Tokyo eine zentrale Figur der späten Meiji- und der Taishō-Zeit war. Erstes japanisches Mitglied der Gesellschaft war 1885 allerdings Professor Wada Tsunashirō, der zuvor eng mit dem Begründer der modernen japanischen Geologie, dem OAG-Mitglied Edmund Naumann, zusammengearbeitet hatte.

In dieser Ausstellung wird die Geschichte der OAG in den Rahmen der japanisch-deutschen Beziehungen eingebettet. Hierbei werden die vielfältigen Verbindungen der Gesellschaft mit Japans Politik, Wissenschaft und Militär ebenso deutlich wie die Rolle der OAG innerhalb der bilateralen diplomatischen Kontakte. Neben den wichtigsten Aspekten der Vereinsgeschichte und einigen herausragenden OAG-Mitgliedern ist auf die unzähligen wissenschaftlichen Publikationen der OAG seit 1873 zu verweisen. Hier zeigt sich das Hauptanliegen der Gesellschaft besonders deutlich, nämlich das Wissen über Ostasien und Japan in den deutschsprachigen Ländern zu vertiefen und zu vermehren.

Ausschuss für die Geschichte der OAG
(C. W. Spang, J. Andō, S. Saaler, R.-H. Wippich)
Februar 2009



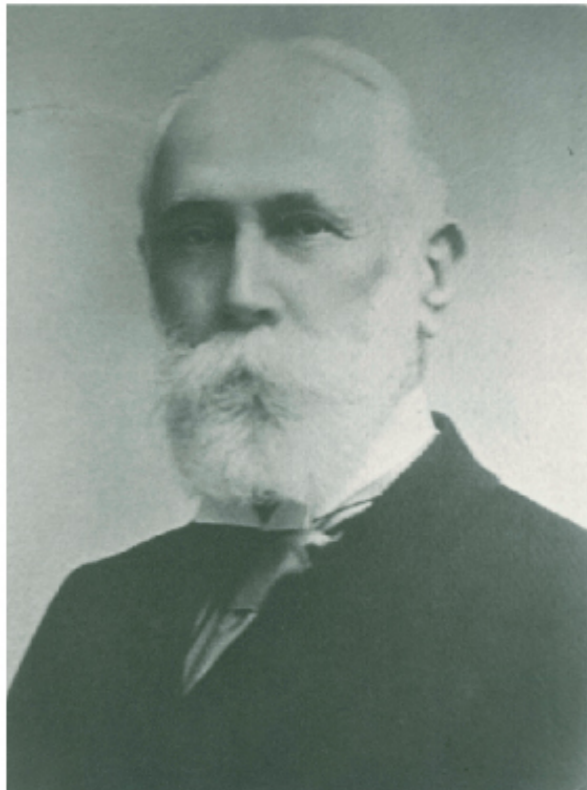
01

ドイツ東洋文化研究協会 (OAG) の創設

Die Gründung der Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens (OAG)

OAGは1873年に在日ドイツ公使マックス・フォン・ブランド (1835-1920) の首唱のもとに在日ドイツ人商人、学者、外交官等によって東京に創設された。当時、横浜には既に1863年から「クルップ ゲルマニア」というクラブがあり、主にドイツ人商人の社交の場となっていた。これに対し、OAGは日本及び東洋に関する知識を収集すべく、学術的な活動に主眼を置いた協会として設立されたのであった。

Die OAG wurde 1873 auf Initiative des deutschen Ministerresidenten in Japan, Max von Brandt (1835-1920) von deutschen Kaufleuten, Gelehrten und Diplomaten in Tokyo gegründet. Bereits seit 1863 existierte in Yokohama der deutsche „Klub Germania“, der vor allem von Kaufleuten zum geselligen Beisammensein frequentiert wurde. Demgegenüber sollte die OAG eine Vereinigung mit wissenschaftlichem Anspruch sein.



マックス・フォン・ブランド (1835-1920)
Max von Brandt (1835-1920)

OAGの初代会長になったマックス・フォン・ブランドは、日普修好通商条約を締結(1861)したプロシアのオイレンブルグ・東アジア遠征隊(1860-1861)の随員として初めて来日した。その後、1862年に北京へ転任する1875年まで、まずはプロイセン、次に北ドイツ連邦、そして1871年からはドイツ帝国の在日公使として滞在した。ドイツに帰国してからは、東アジア関係のエキスパートとしてドイツの東洋政策に少なからず関与したのである。

Der erste Vorsitzende der OAG, Max von Brandt, hatte 1860/61 an der preußischen Ostasien-Expedition teilgenommen, die den Abschluss des preußisch-japanischen Handels- und Freundschaftsvertrages erreicht hatte. Anschließend war er von 1862 bis zu seiner Versetzung nach Peking (1875-93) zuerst diplomatischer Vertreter Preußens, des Norddeutschen Bundes und seit 1871 des Deutschen Reiches in Japan tätig. In die Heimat zurückgekehrt, galt er als Ostasienspezialist und beeinflusste die deutsche Fernostpolitik beträchtlich.

02

ドイツ東洋文化研究協会 (OAG) の最初の定款

Die erste Satzung vom 26. April 1873

1873年4月26日に成立した定款には、協会の目的として「各々が得た知識を集約する拠点となり、研究を奨励し、そしてその成果の周知を図ること」が掲げられていた。その目標は「Mitteilungen der OAG」(OAG会報、略してMOAG)の刊行により達成されることになった。

Als Zweck der Gesellschaft wurde in der Satzung bestimmt, „einen gemeinsamen Mittelpunkt für die wissenschaftlichen Bestrebungen der Einzelnen zu schaffen, und auf diese Weise einerseits zu Forschungen anzuregen, andererseits die Ergebnisse derselben größeren Kreisen zugänglich zu machen.“ Dieses Bestreben spiegelte sich deutlich in den „Mitteilungen der OAG“ (MOAG) wider.



クルップ ゲルマニア
Klub Germania

OAGの集会は毎月1度、横浜と東京で交互に開くことに決まった。しかし、横浜では「クルップ ゲルマニア」で集会を開催することができたが、東京では、1885年に漸く神田にクラブハウスに適した物件を購入するまで場所を転々とした。

Die Sitzungen der OAG wurden monatlich abwechselnd im „Klub Germania“ in Yokohama und in Tokyo abgehalten. Allerdings konnte die OAG erst 1885 ein eigenes Vereinsgebäude in Kanda erwerben.

03

OAGと日本の近代化:ドイツ人お雇外国人

Die OAG und die Modernisierung Japans: Die deutschen Oyatoi

普仏戦争でのプロシアの勝利と1871年のドイツ帝国の成立を契機に日本政府はドイツに関心を持つようになった。さらに1873年にドイツを視察した岩倉使節団はこの国に予想以上に良い印象を受けた。その後、明治憲法がドイツ立憲主義を参考とし制定されるようになると、次第にドイツの影響が増大し、1880年代には多数のドイツ人のお雇が雇用されるようになった。彼らの大半はOAGの会員になり、中でもエルヴィン・ベルツやヘルマン・ロエスレルなどは今でも日本の教科書で触れられている。



エルヴィン・ベルツ (1849-1913)

Erwin Bälz (1849-1913)

医師であったベルツは1876年に東京医学校(後の東京大学医学部)に招聘され来日した。在日期間は29年に及び、日本の近代医学の発展に貢献し、1902年には宮内省侍医にも任命された。医学以外にも東洋についての民俗学や人類学に関する研究にも取り組み、OAG会報でも発表した。帰国後は、日独文化交流に尽くした功績を認められ、貴族に列せられた。

Bälz wurde 1876 an die Medizinische Hochschule zu Tokyo (heute Tokyo Universität) berufen. Während seines 29-jährigen Aufenthalts trug er wesentlich zur Verbreitung der modernen Medizin in Japan bei. 1902 wurde er zum Leibarzt der kaiserlichen Familie bestellt. Bälz beschäftigte sich auch mit ethnologischen und anthropologischen Forschungen zu Ostasien, die er u.a. in den MOAG veröffentlichte. Bälz wurde nach seiner Rückkehr aufgrund seiner Verdienste im Bereich der Kulturvermittlung in Deutschland in den Adelsstand erhoben.



ヘルマン・ロエスレル (1834-1894)

Hermann Roesler (1834-1894)

法学者であり経済学者でもあったロエスレルは1878年に外務相法律顧問として来日し、後に内閣顧問となり、15年間日本政府に尽くした。ロエスレルは特に明治憲法の制定に関わったことで有名であるが、商法草案も起草した。1880年にOAG会報に掲載された「1868年以降における日本の貿易の概要」と題した報告書はその関係で書かれたものと推測されている。長年の内閣顧問としての功績に対し、明治天皇より謝辞を受け、1893に帰国した。

1878 als Oyatoi nach Japan gekommen, diente Roesler 15 Jahre lang als Regierungsberater. Er ist vor allem bekannt durch seinen Beitrag zur Entstehung der Meiji-Verfassung, befasste sich daneben aber auch mit dem Entwurf neuer Handelsgesetze. In Zusammenhang mit dieser Tätigkeit veröffentlichte er 1880 in der OAG seinen Beitrag „Übersicht des japanischen Außenhandels seit dem Jahre 1868“. Mit hohen Auszeichnungen geehrt, kehrte er 1893 nach Deutschland zurück.

Erst durch den Sieg über Frankreich und die Reichsgründung 1871 wurde man in Japan auf Deutschland aufmerksam. Auch auf die Iwakura-Mission, die u.a. 1873 Deutschland besuchte, hatte das Land einen positiven Eindruck hinterlassen. Mit der Wahl des deutschen Konstitutionalismus als Richtlinie für die Meiji-Verfassung begann die Blütezeit des deutschen Einflusses in Japan. Seit den 1880er Jahren wurden verstärkt deutsche Oyatoi (ausländische Experten) eingestellt, die meist der OAG beitrugen. Erwin Bälz und Hermann Roesler z.B. finden noch heute in japanischen Schulbüchern Erwähnung.

04

日本人のOAG会員

Die japanischen OAG-Mitglieder

1880年代の半ばごろから日本人もOAGに入会するようになり始めた。日本人会員の殆どはドイツ留学の経験があり、彼らにとりOAGはドイツ人との交流の場となっていた。日本人会員の中には有力な研究者や政治家並びに軍人も少なくなかった。



青木周蔵 (1844-1914) 提供:国立国会図書館
Aoki Shūzō (1844-1914)

外交官で外務大臣にも2度任命された青木周蔵は1868年から1886年までドイツに滞在していた。帰国後、OAGの会員になり、後に名誉会員にもなった。1880年代の後半、青木は外務次官として不平等条約の改正に携わっていた。秘密裏に行われたドイツとの条約改正協議にはほかに2名のOAG会員が関与していた。1人は在日ドイツ公使でOAG会長のテオドル・フォン・ホルレーベンで、もう1人はお雇い外国人で内閣法律顧問のアルベルト・モッセであった。

Der zweimalige Außenminister und Diplomat Aoki hatte sich zwischen 1868 und 1886 fast durchgehend in Deutschland aufgehalten. 1886 wurde er OAG-Mitglied, später Ehrenmitglied. In den späten 1880er Jahren befasste er sich als Staatssekretär mit der Revision der ungleichen Verträge. Bei der Ausarbeitung der geheim gehaltenen Vereinbarungen mit Deutschland arbeitete er eng mit zwei weiteren OAG-Mitgliedern zusammen: dem deutschen Gesandten und OAG-Vorsitzenden Theodor von Holleben und dem Rechtsberater der japanischen Regierung Albert Mosse.

Ab Mitte der 1880er Jahre traten auch Japaner der OAG bei. Die meisten von ihnen hatten zuvor in Deutschland studiert. Für die Heimkehrer stellte die OAG eine Gelegenheit zur Aufrechterhaltung ihrer Kontakte zu Deutschen dar. Nicht wenige der japanischen Mitglieder waren einflussreiche Wissenschaftler, Politiker und Militärs.



桂太郎 (1847-1913) 提供:国立国会図書館
Katsura Tarō

後に陸軍大将と3度内閣総理大臣になった桂太郎は、1870年にドイツへ留学し、普仏戦争でのドイツの勝利とドイツ帝国の成立に感銘を受けた。1875～1878年に再度ドイツへ渡り、ドイツの軍政を学び、帰国後、山縣有朋の下で兵制・陸軍官制の改革を行った。桂太郎は1888年にOAGに入会し、亡くなるまで25年間OAGの会員であった。

1870 nahm der spätere General und dreimalige Premierminister Katsura Tarō sein Studium in Deutschland auf. Beeindruckt vom deutschen Sieg über Frankreich 1870/71, beschäftigte er sich 1875-78 in Deutschland mit dem deutschen Militärsystem. Nach Japan zurückgekehrt, führte er unter Yamagata Arimoto die Reform des Heereswesens nach deutschem Vorbild durch. Von 1888 bis zu seinem Tod war er 25 Jahre lang OAG-Mitglied.

05

日本アジア協会とOAG

Die Asiatic Society of Japan und die OAG

1872年に主に英米人によって創設された日本アジア協会は日本の文化、歴史、言語を主要な研究課題としていたのに対し、OAGは日本のみならず、広く東洋の自然科学並びに民俗学的考察をも対象にしていた。19世紀末にはOAGと日本アジア協会は西歐における日本研究の中心的な研究機関として評価されていた。OAGと日本アジア協会とは良好な関係にあり、創設当初より、それぞれの協会の主要なメンバーが両方の協会に所属していたことから、両協会の結びつきは強かった。それは、OAGの初代会長だったマックス・フォン・ブランドも日本アジア協会の会員であったことにも現れている。アーネスト・サトウ並びにバジル・ホール・チェンバレンはOAGの名誉会員でもあった。

Während die 1872 gegründete englischsprachige Asiatic Society ihren Forschungsschwerpunkt auf Kultur, Geschichte und Sprache Japans legte, hatte die OAG über Japan hinaus die Natur- und Völkerkunde Ostasiens ins Auge gefasst. Um die Jahrhundertwende galten OAG und Asiatic Society als die zentralen Institutionen der westlichen Japanforschung. Beide Gesellschaften pflegten gute Beziehungen zueinander, die u.a. dadurch verstärkt wurden, dass von Anfang an wichtige Persönlichkeiten in beiden Gesellschaften vertreten waren. Dies traf bereits auf Max von Brandt zu. Sowohl Ernest Satow als auch Basil Hall Chamberlain wurden sogar zu Ehrenmitgliedern der OAG ernannt.



アーネスト・メイスン・サトウ (1843-1929)
Ernest Mason Satow (1843-1929)

サトウは日本アジア協会の創設者の1人である。1862年にイギリス公使の通訳として来日した。日本語並びに日本史や日本文化に精通しており、後に在日イギリス公使に任命されることになった。サトウはイギリスにおける日本学の設立者であるとも言われている。

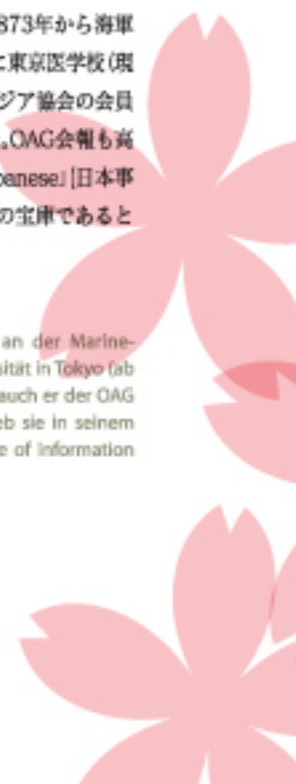
Satow war 1862 als Dolmetscher der britischen Gesandtschaft nach Japan gekommen. 1872 war er an der Gründung der Asiatic Society beteiligt. Basierend auf seinen Kenntnissen über Sprache, Kultur und Geschichte Japans wurde er später britischer Gesandter in Japan. Er gilt darüber hinaus als Begründer der britischen Japanologie.



バジル・ホール・チェンバレン (1850-1935)
Basil Hall Chamberlain (1850-1935)

お雇い外国人として来日したチェンバレンは1873年から海軍兵学寮(後の海軍兵学校)で英語を教え、1886年に東京医学校(現在の東京大学医学部)英語教師になった。日本アジア協会の会員であったチェンバレンはOAGにも入会していた。OAG会報も高く評価しており、彼の有名な著書「Things Japanese」[日本事物誌]の中で、自然科学や法律などに関する情報の宝庫であると述べている。

Als Oyatoi unterrichtete Chamberlain zunächst an der Marine-Schule (ab 1873), später an der Kaiserlichen Universität in Tokyo (ab 1886) Englisch. Als Mitglied der Asiatic Society trat auch er der OAG bei. Die MOAG schätzte er hoch ein und beschrieb sie in seinem einflussreichen Buch „Things Japanese“ als „a mine of information on matters scientific, legal, etc.“.



06

OAG創立25周年

25-jähriges Jubiläum der OAG

1898年10月29日にOAGは創立25周年を祝った。この25年間に会員数は当初の71名から265名に増加した。会員の多くは必ずしも日本に住んでおらず、ヨーロッパ、南北アメリカ、アジア諸国などにも居住しており、ドイツのベルリン、ハンブルグ、ハレなどの都市では帰国した会員が集まりOAGの支部が結成されていた。

OAG会報は早くから、協会の連絡事項よりも、研究論文や結果の方が多く掲載されるようになり、研究テーマも気象現象、日本の植物と動物、医学、経済、そして日本文学や中国文学の翻訳まで多岐に及んだ。発行部数は250から700部に増え、OAG会報は次第に多くの海外の研究機関から定期的な機関紙の交換を求められるような学術誌になっていた。1904年にはOAGは日本の社団法人としての認可を受け、それ以来、社団法人として活動を続けている。元々OAGの会員は男性に限られていたのだが、1909年になり、漸く女性にも講演会への参加が認められるようになった。

Am 29. Oktober 1898 feierte die OAG ihr 25-jähriges Bestehen. Die Zahl der ordentlichen Mitglieder war in dieser Zeit von 71 auf 265 gestiegen. Viele von ihnen lebten allerdings nicht in Japan, sondern in Europa, in Nord- und Südamerika bzw. in anderen asiatischen Ländern. Die heimgekehrten Kaufleute und Oyatoi hatten in einigen deutschen Städten wie Hamburg, Berlin oder auch Halle OAG-Sektionen gebildet. In den MOAG nahmen bald wissenschaftliche Studien und Ergebnisse mehr Platz ein als die Vereinsnachrichten. Die Themen der Beiträge reichten von meteorologischen Erscheinungen, Flora und Fauna Japans, medizinischen Studien über ökonomische Themen bis zu Erdbebenmessung und Übersetzung von chinesischer und japanischer Literatur etc. Die Auflage der Zeitschrift war seit der OAG-Gründung von 250 auf 700 Exemplare angestiegen. Im Laufe der Jahre wurde die MOAG zudem regelmäßig gegen Publikationen zahlreicher Institutionen in anderen Ländern ausgetauscht. 1904 wurde die OAG als shodan hōjin anerkannt und ist dies bis heute geblieben. Ursprünglich eine reine Männergesellschaft, wurden 1909 erstmals Frauen bei OAG-Vorträgen zugelassen.



1905年にドイツ公使館で行われた結婚式の記念写真

この写真は1905年にドイツ公使館で行われた結婚式の記念写真である。日本人とドイツ人が同席した珍しい写真で、当時の国際交流の雰囲気を偲ばせる。ここに集まっている34名のうち25名がOAG会員とその妻である。

Das folgende Foto zeigt eine Hochzeitsgesellschaft in der deutschen Gesandtschaft in Tokyo. Dieses Bild aus dem Jahre 1905 vermittelt das Flair einer gemischten deutsch-japanischen Gesellschaft. Von den 34 hier Versammelten waren 25 OAG-Mitglieder bzw. deren Frauen.

● OAGの歴史

Geschichte der OAG

明治時代

Meiji-Ära



01

新しい時代—明治から大正へ

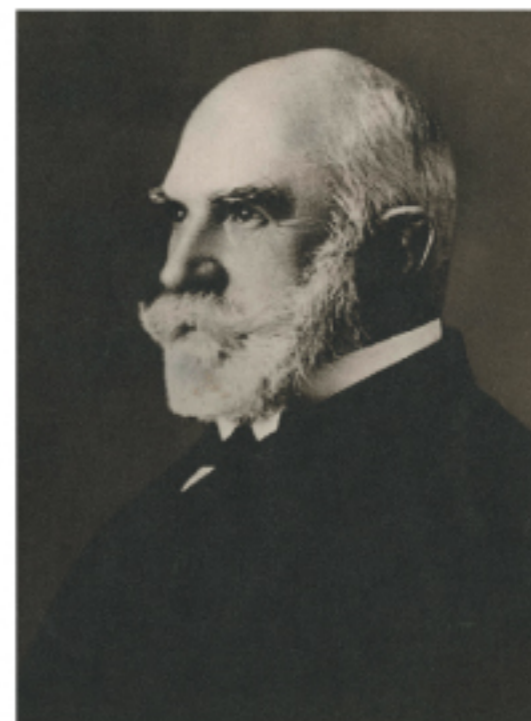
Ein neues Zeitalter: Von der Meiji- zur Taishō-Ära



麹町のOAG本部 (1920年代)

明治が終わり、大正時代が幕を開けると(1912年)、OAGの歩みにも転換期が訪れた。1913年に協会は、麹町に土地付きの中古の家屋を取得した。これが可能となったのは、レックス駐日大使の後押しで展開された募金活動を通じて30万マルクを超える寄付金が集まったからであった。ドイツ皇帝ヴィルヘルム2世や実業家のクルップ一族も寄付者に名を連ねていた。またディートリヒ・フォン・クリッツィング男爵から寄せられた15万マルクは、土地の購入を賄うに足るほどであった。1915年にOAGは本部を麹町に移したが、建物の増改築を行ったのは1920年代に入ってからであった。

Das Ende der Meiji- und der Beginn der Taishō-Zeit (1912) bedeuteten auch für die OAG den Anbruch einer neuen Epoche. 1913 erwarb die Gesellschaft im Stadtteil Kōjimachi ein Grundstück mit einem alten Haus. Dies war möglich geworden, nachdem eine von Botschafter Graf Rex geförderte Spendenaktion über 300.000 Reichsmark zusammengebracht hatte. Zu den Spendern gehörten Kaiser Wilhelm II., die Industriellenfamilie Krupp sowie Freiherr Dietrich von Kitzing, durch dessen Spende in Höhe von 150.000 Reichsmark der Kauf des Grundstücks finanziert werden konnte. 1915 zog die OAG schließlich in die neue Unterkunft um, Umbau- und Renovierungsarbeiten wurden jedoch erst nach 1919 durchgeführt.



ルドルフ・レーマン会長 (1842-1914)

Rudolf Lehman (1842-1914)

日本での生活が長いルドルフ・レーマン会長(1842-1914)のもと、第一次世界大戦前夜のOAGは、次第に日本の時事問題に取り組むようになっていく。当時の協会の新しい動向を物語るものであった。

Unter dem Vorsitz des alteingesessenen Rudolf Lehmann (1842-1914) beschäftigte sich die OAG in den Jahren vor dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges zunehmend mit aktuellen Vorgängen in Japan, was eine neue Entwicklung dieser Epoche darstellte.



伊藤博文の国葬を伝えるOAG会報

1910年のOAG会報は、前年ハルビンで韓国人に暗殺された伊藤博文の国葬について詳しく伝えている。

In den MOAG erschien 1910 ein ausführlicher Bericht über das Staatsbegräbnis des Fürsten Itô Hirobumi, der 1909 von einem koreanischen Attentäter in Harbin in der Mandchurei erschossen worden war.



ドイツで発行された桂太郎の絵葉書 (1905年頃)

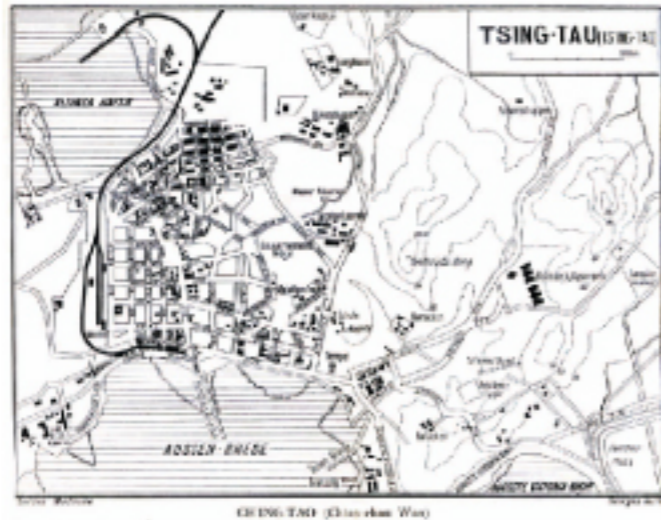
1914年に発行されたOAG会報には、「1913年の日本の政治」と題する長文の論説が掲載された。この論説では、特に桂太郎の死に注目しており、また明治神宮の造営や明治節の導入など、明治天皇の崩御とその後の経緯についても触れている。明治天皇ならびに、明治後期屈指の政治家でドイツ国内にも称賛者が少なからずいた人たちが世を去ったことは、OAGにも時代の晴れ影が忍び寄っていることを暗示するものであった。

1914 brachten die MOAG einen langen Artikel über die „Japanische Politik im Jahre 1913“, wobei u.a. das Ableben Katsura Tarōs thematisiert wurde. Auch über den Tod des Meiji-Tennō und dessen Folgen wurde berichtet, wie z.B. vom Bau des Meiji-Schreins und der Einführung des Meiji-Gedenktages (Meiji-setsu). Das Dahinscheiden des Kaisers und der wohl bedeutendsten japanischen Staatsmänner der späten Meiji-Zeit, die in Deutschland viele Bewunderer hatten (wie z.B. die hier gezeigte Sammelpostkarte von Katsura verdeutlicht), warf auch für die OAG die Schatten einer neuen Ära voraus.

02

第一次世界大戦とOAGの危機

Der 1. Weltkrieg und die Krise der OAG



膠州湾のドイツ租借地

1914年に第一次世界大戦が勃発すると、日本は、国内にはドイツに好感を抱く向きが依然として多かったにもかかわらず、1902年に締結された日英同盟に従いドイツと敵対することとなった。東アジアにおける戦線は日本で「日独戦争」と呼ばれていたのであるが、OAGは、さしあたり日本の社団法人として当局から閉鎖されたり禁じられたりすることは免れた。それでもなお、戦争によりOAGの活動は著しく妨げられた。なによりも、「兵役年齢」に該当する在日ドイツ人の大半が予備役や志願兵として召集されて、日本を離れたことが大きく響いた。彼らは山東半島の膠州湾租借地を日本軍（および英国軍）の攻撃から護るため、同地に赴いたのだ。

Als 1914 der Erste Weltkrieg ausbrach, stand Japan aufgrund des Englisch-Japanischen Bündnisses von 1902 auf der Seite der Gegner Deutschlands —trotz anhaltender Sympathien für Deutschland in Japan, vor allem in der Kaiserlichen Armee. Zwar wurde die OAG als Verein japanischen Rechts, trotz des „Japanisch-Deutschen Krieges“ (Nichidoku sensū), wie der ostasiatische Teil des Ersten Weltkrieges in Japan bezeichnet wurde, von den japanischen Behörden nicht geschlossen oder verboten. Dennoch führte der Krieg zu starken Einschränkungen der Aktivitäten der OAG. Dies lag in erster Linie daran, dass die meisten Japan-Deutschen „in wehrfähigem Alter“ als Reservisten oder Freiwillige 1914 nach Tsingtao auf der chinesischen Shantung-Halbinsel fuhren, um die dortige deutsche Kolonie gegen die angreifenden japanischen (und britischen) Truppen zu verteidigen.



俘虜収容所

青島の陥落後、この東アジアで唯一のドイツ植民地の守備にあっていたドイツ兵は、戦争俘虜として1919～20年まで日本国内の俘虜収容所に抑留された。俘虜となったOAG会員の中には、収容所内で講演を行ったり、アジアの諸言語を教えたりする人たちがいた。こうしてOAGの活動は収容所の中でも、細々とではあったが何らかの形で続けられたのである。

Nach der Kapitulation Tsingtaos wurden die Verteidiger der einzigen deutschen Kolonie in Ostasien als Kriegsgefangene bis 1919/20 in Japan interniert. Während dieser Zeit hatten einige OAG-Mitglieder in den Lagern Vorträge gehalten und asiatische Sprachen unterrichtet und so in gewisser Weise die Vereinsaktivitäten fortgesetzt.

03

第一次世界大戦後のOAG

Die OAG nach dem Krieg

OAGの出版活動は戦争で停止状態に陥り、戦後になってもなかなか復活しなかった。それは資金的な問題もさることながら、掲載できるような原稿に事欠いていたというのが大きな要因であった。戦時中日本に残ったドイツ人が商業活動を禁止されると、協会の会費収入は従来の3分の1以下に激減した。加えて戦後のドイツを襲った凄まじいインフレの影響で、協会が保有する資産の一部が事実上無価値となって財政悪化に拍車をかけた。1914年末、OAGはペーレント新会長が開戦前に執筆していた論説「ドイツ東洋文化研究協会の将来」を発表した。この論説は、協会の出版活動がその後1920年代半ばまでの長い停止期間に入る直前に、いわば最後に出された刊行物のひとつであったが、その時点では、そもそもOAGに将来があるのかさえ覚束無い状況であった。協会は創立以来最大の危機に瀕していた。

OAGはしかし立ち直った。莫大な経済的損失を抱えてはいたが、最終的にはこの危機を乗り越えることができたのである。俘虜となっていたドイツ人の多くが1919~20年の解放後も日本に残ったため、OAGの会員数はその後再び上昇に転じ、活動が再開されるまでになった。1921年には新しい定款が定められた。同じく1921年、俘虜収容所からの帰還者クルト・マイスナー（1906年より日本在住）が会長に選出された。マイスナーは、その後長きにわたり協会の歩みに深くかかわり続けることになる人物であった。

Die Publikationstätigkeit der OAG kam während des Krieges zum Erliegen und auch nach dem Krieg nur schleppend wieder in Gang - weniger aus finanziellen Gründen denn aus Mangel an geeigneten Manuskripten.

Die während des Krieges in Japan verbliebenen Deutschen waren mit Geschäftsverbot belegt worden, weshalb die Einnahmen der OAG aus Mitgliedsbeiträgen um mehr als zwei Drittel schrumpften. Die Inflation in Deutschland nach dem Krieg trug weiter zur Finanzkrise der Gesellschaft bei, da sie einen Teil des Vereinsvermögens praktisch wertlos machte. Ende 1914 publizierte die OAG als eine der letzten Veröffentlichungen bis zur Wiederaufnahme der regelmäßigen Publikationstätigkeit Mitte der 1920er Jahre einen vor Ausbruch des Krieges vom neuen Vorsitzenden Behrend verfassten Artikel über „Die Zukunft der Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens“. Zum Zeitpunkt der Publikation war es allerdings fraglich, ob die OAG überhaupt eine Perspektive haben würde. Die Gesellschaft befand sich in der schwersten Krise seit ihrer Gründung.

Trotz großer finanzieller Verluste konnte die OAG aber letztlich das eigene Überleben sicherstellen. Da viele der 1919/20 freigelassenen deutschen Kriegsgefangenen in Japan blieben, stieg die Zahl der Mitglieder in der Folgezeit wieder an, und die Vereinsaktivitäten konnten wieder aufgenommen werden. 1921 gab sich die OAG eine neue Satzung. Mit dem ehemaligen Kriegsgefangenen Kurt Meißner (in Japan seit 1906) wurde 1921 eine Persönlichkeit zum OAG-Vorsitzenden gewählt, der den Weg der Gesellschaft lange Jahre mitgestalten sollte.



04

ヴィルヘルム・ゾルフ大使の着任とOAGの躍進

Botschafter Wilhelm Solf und der Aufschwung der OAG



日本に着任したヴィルヘルム・ゾルフ大使

1920年に日独間の国交が回復し、戦後初の駐日ドイツ大使としてヴィルヘルム・ゾルフが着任したことは、OAGの再建にとって幸運であった。ゾルフは、日本で非常に評判のよい大使であっただけでなく、名譽会長としてOAGの行事には必ず出席し、協会の利益のために力を尽くしたのである。

Die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und Japan sowie die Entsendung von Wilhelm Solf als erstem Botschafter Deutschlands nach dem Krieg trug 1920 wesentlich zur Wiederbelebung der OAG-Aktivitäten bei. Solf war nicht nur in Japan sehr beliebt, er nahm als Ehrenvorsitzender auch regelmäßig an Veranstaltungen der Gesellschaft teil und setzte sich intensiv für die Belange der OAG ein.



後藤新平 (1857-1927)

ゾルフ大使の奔走の甲斐あって、大戦激突時に凍結されたドイツ資産の大部分を協会が受け取ることができたのも、OAGの行く末にとって極めて重要な出来事であった。この一件でゾルフを支援したのは、旧年米の日本人OAG会員連であった。彼らの親独感情は戦争を経て変わらなかった。その代表的な人物は、政治家で発言力もあつた後藤新平と外交官の東郷茂徳である。特に後藤新平は1910年以の会員で、ドイツ暴風として知られていた。

Entscheidend für das Schicksal der OAG war auch, dass Solf sich Mitte der 1920er Jahre erfolgreich dafür stark gemacht hatte, dass die Gesellschaft einen Großteil der bei Ausbruch des Ersten Weltkrieges eingefrorenen deutschen Vermögen erhielt. Dabei kam Solf die Unterstützung langjähriger japanischer OAG-Mitglieder zugute, deren Sympathien für Deutschland — und die OAG — sich trotz des Krieges erhalten hatten. Hier sind vor allem der einflussreiche Politiker Goto Shinpei und der Diplomat Tōgō Shigenori zu nennen. Goto war seit 1910 OAG-Mitglied und für seine Deutschland-Vorliebe weithin bekannt.



OAG会報の表紙

1920年代後半、OAGは出版活動を拡大した。1930年までに8冊のOAG会報が刊行されたほか、大正最後の年となった1926年には新しくOAG配葉(Nachrichten der OAG、略してNOAG)が創刊された。当初は小冊子であったNOAGは、次第に頁数も増えて本格的なものとなっていった。NOAGは第二次大戦後ハンブルクで再刊され、今日ではドイツ有数の日本学専門誌に数えられている。

In der zweiten Hälfte der 1920er Jahre weitete die OAG ihre Publikationstätigkeit aus. Bis 1930 erschienen acht Bände der MOAG und die Gesellschaft begründete 1926, im letzten Jahr der Taishō-Zeit, auch die Nachrichten der OAG (NOAG), die zunächst als Faltblatt erschienen, deren Umfang danach aber stetig anwuchs. Heute ist die nach dem Zweiten Weltkrieg in Hamburg neu gegründete NOAG eine der wichtigsten japanologischen Fachzeitschriften in Deutschland.

● OAGの歴史

Geschichte der OAG

大正時代

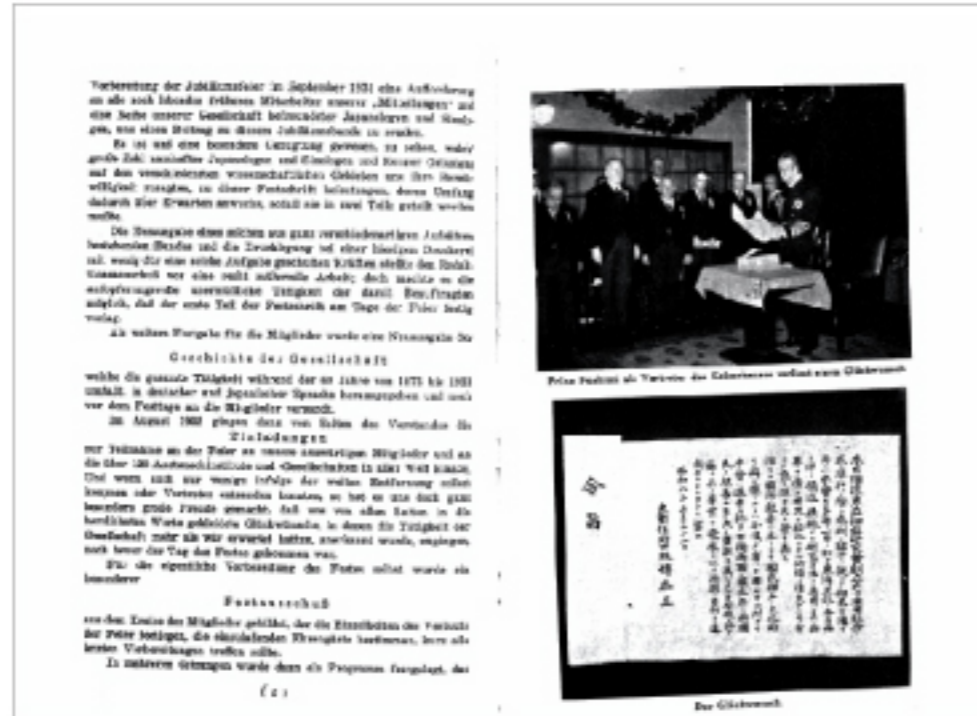
Taishō-Ära



01

OAG創立60周年(1933年)

Der 60. Geburtstag der OAG 1933



OAG会報 26F号より、伏見宮博恭王の写真および祝詞

1923年に予定されていたOAG創立50周年の祝賀行事は関東大震災などの影響で中止となったが、1933年の60周年にあたっては非常に盛大な祝賀会が催された。祝賀行事は2日間にわたり、3月22日の公式レセプションには、後に外務大臣となる東郷茂徳や、イギリス、ドイツ、オランダ各大使など多方面の要人のほか、大学教授や日独両国の様々な団体の代表者も多数出席した。例えば、日独文化協会会長で日独協会会頭でもあった大久保利武もその一人であった。また席上では、ドイツのバウル・フォン・ヒンデンブルク大統領や、自らも出席した日独協会総裁の伏見宮博恭王(1875-1946)ら多くの人たちから寄せられた祝詞が

読み上げられた。祝賀行事の様子は、日独両国の新聞紙上で報道された。大阪毎日新聞と東京日々新聞は、祝賀式典後の3月31日、それぞれの英語版に「German Asiatic Society, Promoter of Culture in Japan and Orient, Celebrates 60th Anniversary of Founding」と題する特集記事を組み、式典の様子を詳しく伝えるとともに、式辞もいくつか掲載した。当事者のOAGは、60周年を記念して2巻からなる論文集を出版し、祝賀式典の後には写真をふんだんに使った小冊子も発行した。

Nachdem die geplante 50-Jahr-Feier 1923 u.a. wegen des großen Erdbebens vom 1. September des Jahres abgesagt worden war, wurde die 60. Wiederkehr der OAG-Gründung mit großem Aufwand begangen. Die Feier erstreckte sich über zwei Tage: Am 22. März 1933 fand ein offizieller Empfang statt, an dem verschiedene hochrangige Persönlichkeiten teilnahmen, darunter der spätere Außenminister Tōgō Shigenori, der britische, der deutsche und der niederländische Botschafter sowie viele Professoren und Vertreter deutscher sowie japanischer Organisationen, so z.B. der Vorsitzende der Japanisch-Deutschen Kulturgesellschaft und der Japanisch-Deutschen Gesellschaft, Marquis Ōkubo Toshitake. Verlesen wurden bei dieser Gelegenheit viele Grußworte, u.a. vom deutschen Reichspräsidenten, Paul von Hindenburg, und dem persönlich anwesenden Prinz Fushimi-no-

miya Hiroyasuō (1875-1946), dem Schirmherrn der JDG. Sowohl in japanischen als auch in deutschen Zeitungen wurde über die Feier berichtet. Nach dem Fest brachten die Zeitung „Osaka Mainichi“ und die „Tokyo Nichi-Nichi“ am 31. März 1933 in ihren englischen Ausgaben eine Sonderbeilage mit dem Titel „German Asiatic Society, Promoter of Culture in Japan and Orient, Celebrates 60th Anniversary of Founding“, in der sie ausführlich über den Festakt berichteten und einige der Reden abdruckten. Die OAG selbst gab aus Anlass des Jubiläums einen zweiteiligen Sammelband heraus. Nach der Feier publizierte die OAG eine reich bebilderte Broschüre.



02



OAGのナチスによる統制(グライヒシャルトゥング)

Die „Gleichschaltung“ der OAG



東京でのヒトラーユーゲントの行進 (R. Voll)

1930年代に入ると、アジアでもヨーロッパでも政治情勢に変化が生じた。日本は1931年に中国東北地方(旧満州)を占領し、1933年には国際連盟から脱退した。ドイツではヒトラーが1933年に首相に就任すると、数ヶ月のうちに次々とヴァイマル共和国の民主的基盤を崩していった。それにつれてOAGも次第に国家社会主義労働者党(ナチス)外国大管区(NSDAP-AO)の地域支部の勢いに飲まれていった。OAG会員の中からはナチスに入党する者が相次ぎ、OAG本部のホールにも鉤十字の旗が掲げられるようになった。ユダヤ系の会員の名が名簿から姿を消し、ライプツィヒのDr.ベルリナー教授などユダヤ人スタッフはその職を解かれた。

Anfang der 1930er Jahre veränderte sich die politische Lage sowohl in Asien als auch in Europa. Japan hatte 1931/32 die Mandschurei besetzt und war im März 1933 aus dem Völkerbund ausgetreten. In Deutschland war Adolf Hitler im Januar 1933 Reichskanzler geworden und hatte in den folgenden Monaten die demokratischen Grundlagen der Weimarer Republik beseitigt. Die OAG geriet daraufhin in den Sog der lokalen Sektion der Auslandsorganisation der NSDAP (NSDAP-AO). Immer mehr OAG-Mitglieder traten in die Partei ein und im Saal des OAG-Hauses war die Hakenkreuzflagge zu sehen. Jüdische Mitbürger verschwanden aus den Mitgliederlisten und jüdische Mitarbeiter (z.B. Prof. Dr. Berliner in Leipzig) wurden von ihren Aufgaben entbunden.



OAG本部内

1936年、ナチスに牛耳られたいわゆる「ドイツ人会(Deutsche Gemeinde)」の設立により、OAGは事実上無力化された。もはや独自の会員を持つ独立団体とはいえなくなったOAGは、上部組織である「ドイツ人会」から毎年定額の予算を受け取ることとなり、それと引き替えに、敷地や建物を提供せねばならなかった。以後のOAGは、いわば自宅にいるにもかかわらず客人のような身の上であった。また、本来の学術的性根や国際性を維持しようというOAGの努力にもかかわらず、その後の出版物や講演には、徐々にファシズム的な思想が影を落とすようになる。

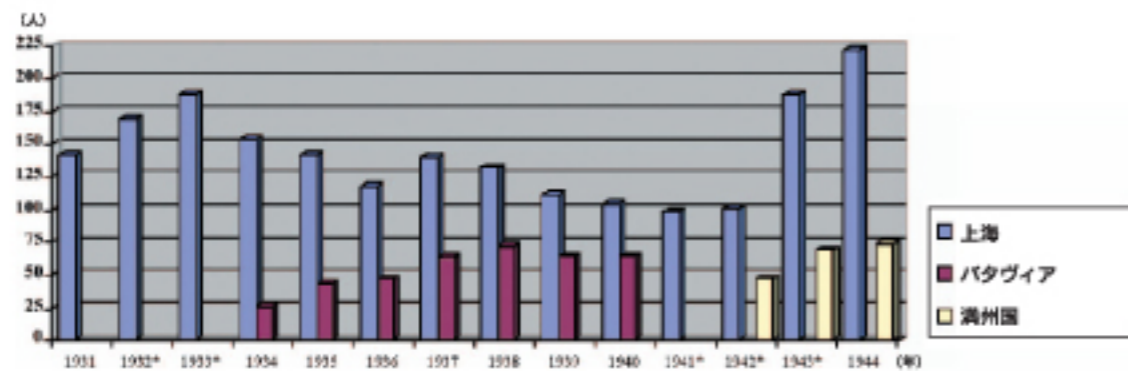
1936 wurde die OAG durch die Gründung der sog. „Deutschen Gemeinde“ faktisch entmachtet. Es gab keine separate OAG-Mitgliedschaft mehr. Die OAG erhielt danach ein festgelegtes Jahresbudget von der „Gemeinde“ und trat im Gegenzug das Vereinsgelände ab. In den folgenden Jahren war die OAG daher faktisch nur noch Gast im eigenen Haus. Obwohl sie bemüht war, ihren wissenschaftlichen und z.T. auch internationalen Charakter zu bewahren, schimmerte in den folgenden Jahren dennoch bei Veröffentlichungen und Vorträgen immer deutlicher faschistoides Gedankengut durch.



03

OAGの拡大

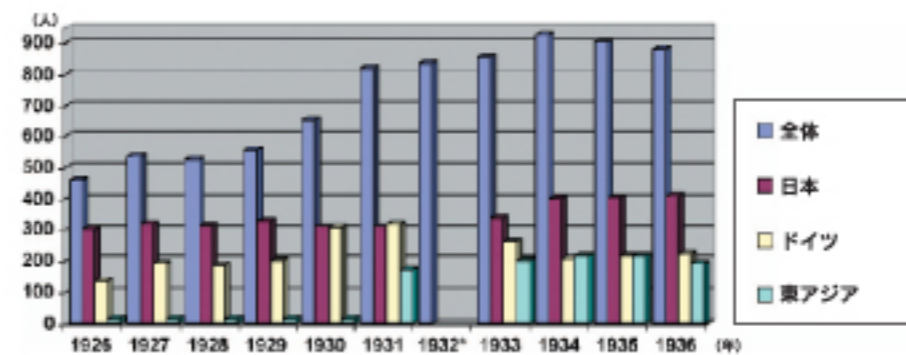
Die Expansion der OAG



東アジアにおけるOAG支部の会員数

1930～1940年代には上海、バタヴィア(ジャカルタ)、そして旧満州国にOAG支部が設立された。軍事的にも、政治的にも不安定な情勢であったにもかかわらず相当数の会員が集まり、特に上海では定期的にOAGの行事が開催されていた。

In den 1930er und 40er Jahren entstanden in Shanghai, Batavia (Jakarta) und in Mandschukuo OAG-Gruppen, die trotz der unsicheren militärisch-politischen Lage z.T. beträchtliche Mitgliederzahlen erreichten. Insbesondere in Shanghai fanden regelmäßig OAG-Veranstaltungen statt.



ドイツ、日本、その他の東アジア地域におけるOAG会員の分布

OAGはドイツにおいても戦間期に大きく発展した。とりわけ、ライプツィヒには多数のOAG会員がいたが、ベルリン、ハンブルク、ミュンヘンなど他の都市にも1930年代にOAG支部、または様々な催し物を企画する「OAG委員会」ができた。30年代を通じて、在独OAG会員の数は平均200人以上であった。

Auch in Deutschland expandierte die OAG in der Zwischenkriegszeit. Vor allem in Leipzig gab es eine große Zahl von OAG-Mitgliedern. Aber auch in anderen deutschen Städten wie Berlin, Hamburg und München entstanden in den 1930er Jahren OAG-Zweiggruppen bzw. sog. „Vertrauensausschüsse“, die gelegentlich Veranstaltungen im Namen der OAG organisierten. In den 1930er Jahren waren durchschnittlich über 200 OAG-Mitglieder in Deutschland ansässig.

04

クルト・マイスナーとヨハネス・バルト

Kurt Meissner und Johannes Barth



クルト・マイスナー

クルト・マイスナー (1885-1976)

戦間期のOAGで最も重要な存在は、なんといっても商人のクルト・マイスナー(1885-1976)である。1921~22年に初めてOAG会長となり、10年後に再び会長に選ばれ、1945年までその職にあった。マイスナーは1906年来日し、1914年には青島のドイツ軍守備隊に配属されており、その後、1920年まで松山と板東のドイツ人俘虜収容所で過ごしている。彼の関心は日本語のみならず日独関係史にも向けられていた。1940年に出版された「日本におけるドイツ人」は、個々のドイツ人日本研究者の足跡を綴ったものである。また、1942年のOAG紀要(NOAG)誌上で、「ドイツ」というカタカナ表記と「独逸」という漢字表記とではどちらが「Deutschland」という国を表す訳語として相応しいかについて論じている。

Die bestimmende Persönlichkeit der Zwischenkriegszeit war zweifellos der Kaufmann Kurt Meissner (1885-1976). Er war 1921/22 zum ersten Mal OAG-Vorsitzender und wurde 10 Jahre später erneut in das Amt gewählt, das er schließlich bis 1945 innehatte. Meissner war 1906 nach Japan gekommen, gehörte 1914 zu den deutschen Verteidigern von Tsingtau und war anschließend bis 1920 in den Kriegsgefangenenlagern Matsuyama und Bandō interniert. Er interessierte sich sowohl für die japanische Sprache als auch für die Geschichte der deutsch-japanischen Beziehungen. Sein 1940 erschienenes Buch *Deutsche in Japan* ist ein Klassiker der deutschen biographischen Japan-Forschung. 1942 diskutierte er in der NOAG die Frage, ob Katakana (ドイツ) oder Kanji (独逸) die bessere Übersetzung der Landesbezeichnung „Deutschland“ darstelle.



ヨハネス・バルト

カール・フォンヴェークマン(1879-1960)とロベルト・シンチンゲル(1898-1988)

1930年代と40年代にマイスナーとともにOAGの運営に携わった人たちの中に、カール・フォン・ヴェークマンとロベルト・シンチンゲルがいた。2人はその後、50年代から60年代にかけて、OAGの舵取りを担うことになる。いま1人、ヨハネス・バルトという商人の名を挙げておかなければならない。バルトは長年にわたりOAG副会長を務め、鎌倉について書かれた2巻からなる著作を出している。1941年の独ソ戦開戦時、たまたまドイツに向かう途中だったバルトは、ソ連領内で拘束された後、トルコを経由してドイツにたどり着き、そこからまた潜水艇(いわゆる封鎖突破船)に乗り、1944年に再び日本に戻ってきたのだ。

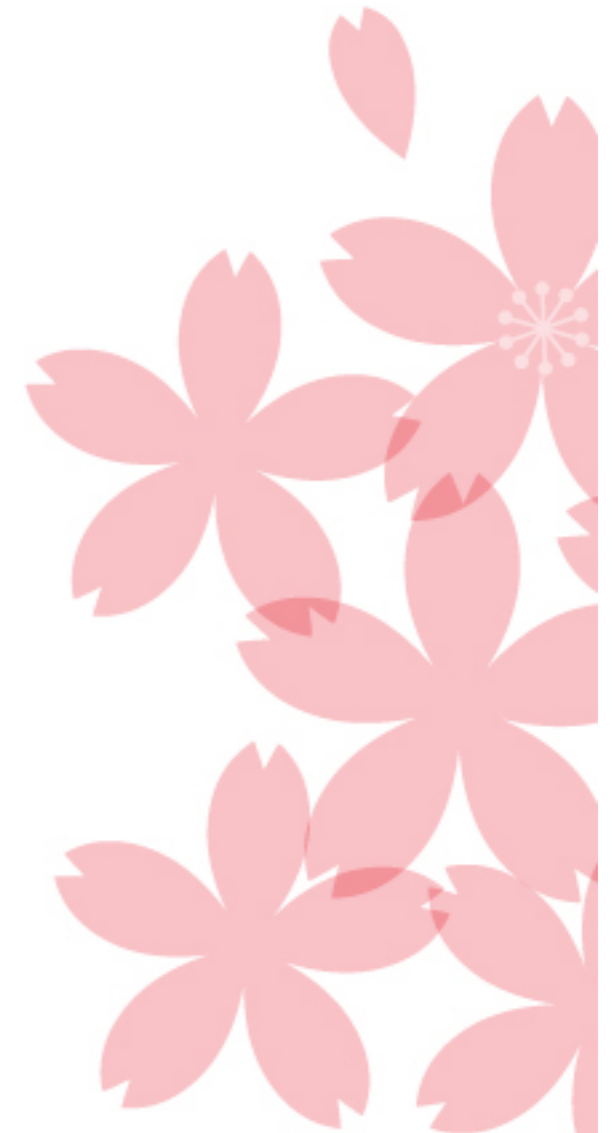
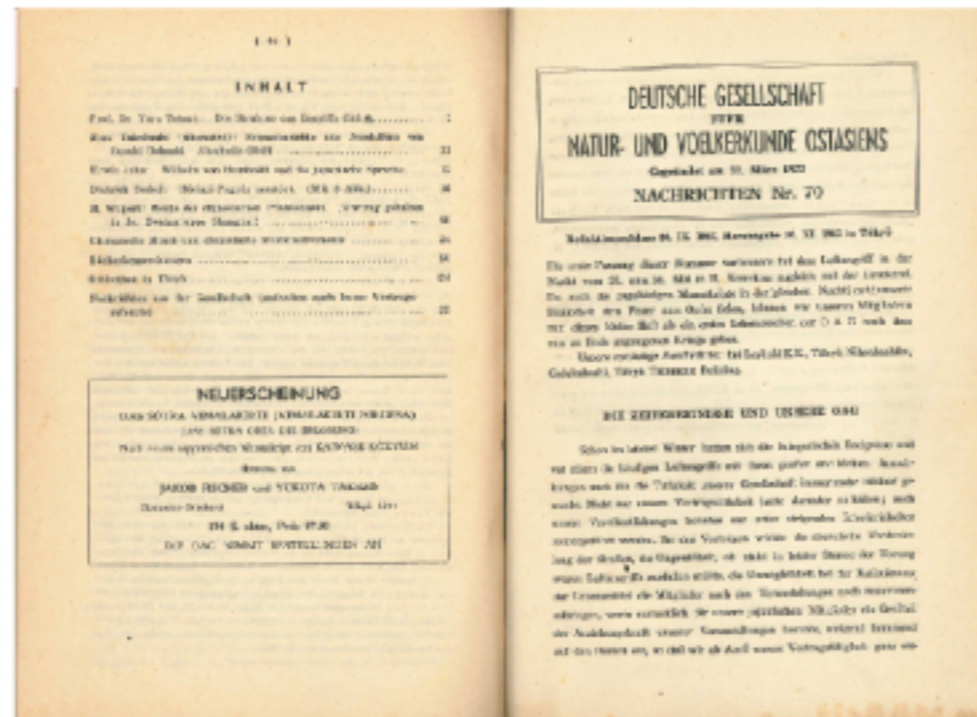
Zu den wichtigsten Mitstreibern Meissners in den 1930er und 40er Jahren gehörten Carl von Weegmann und Robert Schindinger, die die Geschicke der OAG in den 1950er und 60er Jahren leiten sollten. Daneben ist ein weiterer Kaufmann, nämlich Johannes Barth zu erwähnen, der lange Zeit 2. Vorsitzender der OAG war. Er veröffentlichte ein zweibändiges Werk über Kamakura. Bei Ausbruch des deutsch-sowjetischen Krieges 1941 befand sich Barth auf dem Weg nach Deutschland, wurde in der UdSSR festgenommen und gelangte über die Türkei nach Deutschland, von wo aus er mit dem U-Boot (Blockadebrecher) 1944 nach Japan zurückkehrte.



05

旧OAGの終焉

Das Ende der alten OAG



戦後すぐ発行されたOAG紀要の70号

東京が激しい空襲に襲われるようになり、OAGの活動にも影響が及ぶようになった。1944年から翌年にかけてドイツ人は次々と東京を離れ、箱根や軽井沢に疎開した。OAGは、貴重な蔵書の一部を安全な場所に移すことはできたものの、平河町にあった土地と建物は1945年5月末ついに焼け落ち、協会は物心両面で深い痛手を負った。

それでもクルト・マイスナーとカール・フォン・ヴェークマンは、早くも終戦の年の夏に、焼けてしまったOAG紀要第70号の原稿の復元に成功した。1945年11月の時点において、日本でドイツ語版の書物を印刷することができたのは、OAGが非常に恵まれ

たつてを持っていたことを物語る。当時の東京で紙は極めて入手困難で、まともに動く印刷機もろくになかったからである。マイスナーとヴェークマンは、このOAG紀要第70号を「ようやく戦争が終わり、OAGが生き残っていることを伝える第一便」のつもりで出したのであった。協会でも最も重要な立場にあったこの2人の考えでは、終戦を以て、OAGはこの世から消えた訳ではなかったのである。しかし、1947~48年にナチス協力者と見なされたドイツ人たちがGHQにより本国に強制送還されてしまうと、75年続いたOAGも1940年代末頃にはこの先爽りある将来があるとは考えられない状況であった。

Die massiven Bombardierungen Tokyos wirkten sich auch auf die Aktivitäten der OAG aus. Immer mehr Deutsche verließen 1944/45 die Stadt und wichen nach Hakone, Karuizawa usw. aus. Obwohl es der OAG gelungen war, einige ihrer wertvollsten Bücher in Sicherheit zu bringen, waren die materiellen und ideellen Verluste groß als Ende Mai 1945 das OAG-Anwesen in Hirakawa-chō in Flammen aufging.

Dennoch setzten sich Kurt Meissner und Carl von Weegmann im Sommer 1945 zusammen und rekonstruierten das verbrannte Manuskript des 70. Bandes der NOAG. Dass es möglich war, Ende November 1945 in Japan eine deutsche Publikation zu drucken, zeugt von den außergewöhnlich guten Verbindungen der OAG, schließlich waren Papier und intakte Druckereien in Tokyo damals Mangelware. Den Band wollten Meissner und Weegmann als „ein

erstes Lebenszeichen der OAG nach dem nun zu Ende gegangenen Kriege“ verstanden wissen. Die OAG hatte demnach nach dem Verständnis ihrer einflussreichsten Vorstandsmitglieder mit dem Kriegsende nicht zu existieren aufgehört. Da allerdings 1947/48 die „belasteten“ Deutschen von den Besatzungsbehörden repatriert wurden, bestand in den späten 1940er Jahren kaum Hoffnung darauf, dass die damals etwa 75-jährige OAG-Geschichte eine gedehliche Fortsetzung finden würde.



● OAGの歴史

Geschichte der OAG

第二次世界大戦

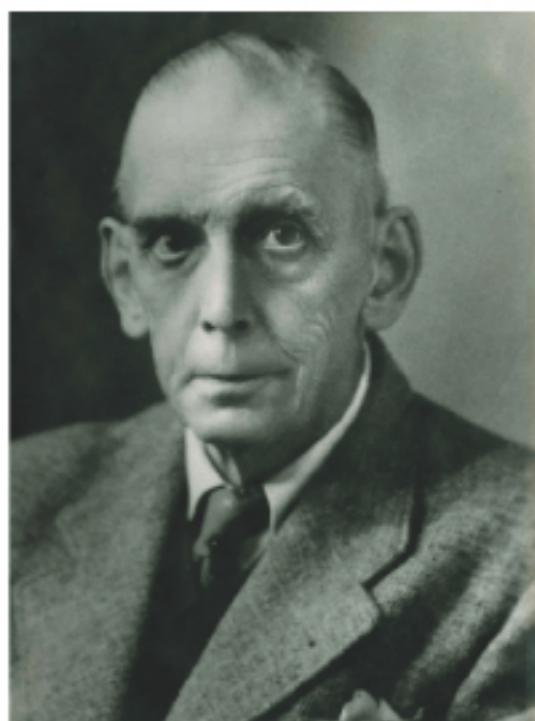
Zweiter Weltkrieg



01

OAGの再出発(1951年)と創立80周年(1953年)

Die Neugründung der OAG 1951 und die 80-Jahrfeier 1953



カール・フォン・ヴェークマン (1879-1960)
Carl von Weegmann (1879-1960)

6年間にわたる活動休止を余儀なくされた後、OAGは1951年11月14日、銀座のレストラン「ケテル」での臨時總會において再結成された。集まった会員は、第二次大戦後のGHQによる本国強制送還を免れた人たちで、その数はわずかに50人を少し超えるばかりであった。新しい会長には、1920年代からOAGと深い絆で結ばれていたカール・フォン・ヴェークマンが選ばれた。戦前からの理事としては唯一ひとり日本に残っていたヴェークマンは、いわば協会存続と伝統を象徴するような存在であった。新しい理事会も選出され、OAGは再び行動の自由を得、活動を再開するにいたった。焼失を免れた図書類は一時GHQに押収されていたが、これが1951年8月に返却されると、新生間もないOAGの活動も大いにやり易くなった。戦後初の講演会が行われたのは1952年3月5日で、ハインツ・ブラシュが「西川如見の『長崎夜話草』(1720)より」と題して講演した。当時、まだ新しいOAGハウスが建てられておらず、東京大学の構内を借りての講演会であった。新しい定款が弁護士のカール・フォクトとアレクサンダー・ナガイにより作成され、1952年6月23日、日本の文部省から承認された。これに伴い、OAGの社団法人としての法的地位もあらためて認められたのである。

Nach einer sechsjährigen Zwangspause konstituierte sich die OAG am 14. November 1951 auf einer außerordentlichen Hauptversammlung im deutschen Restaurant „Ketel“ in Tokyo neu. Die nur wenig mehr als 50 Mitglieder, die auf dieser Versammlung erschienen, zählten zu denjenigen Deutschen, die von den Besatzungsbehörden nicht repatriert worden waren. Zum neuen Vorsitzenden wurde Carl von Weegmann gewählt. Weegmann war der OAG seit den zwanziger Jahren eng verbunden. Er war das einzige in Japan verbliebene Mitglied des Vorkriegsvorstandes der OAG und somit gleichsam die Verkörperung von Kontinuität und Tradition.

Mit der Wahl des neuen Vorstandes hatte die Gesellschaft ihre Handlungsfreiheit wieder gewonnen und konnte ihre Tätigkeit aufnehmen. Diese wurde u.a. dadurch erleichtert, dass die Gesellschaft im August 1951 die Restbestände ihrer Bibliothek, die von der US-Militärbehörde beschlagnahmt worden war, zurückerhalten hatte. Den ersten Nachkriegsvortrag hielt am 5. März 1952 Heinz Brasch über das Thema „Einiges aus den Nächtlchen Plaudereien aus Nagasaki von Nishikawa Joken 1620“. Der Vortrag fand in Ermangelung eines eigenen Gebäudes in den Räumlichkeiten der Tokyo Universität statt.

Eine neue Satzung wurde von den Rechtsanwälten Karl Vogt und Alexander Nagai ausgearbeitet, die am 23. Juni 1952 die offizielle Genehmigung des japanischen Kulturministeriums als Körperschaft des öffentlichen Rechts (shodan hōjin) erhielt.

戦後のOAG史の中で最初の華やかな出来事となったのが、1953年3月25日に東京會館で催された創立80周年祝賀会である。サンフランシスコ講和条約締結後、多くのドイツ人が日本に戻ってきたため、祝賀会には会員や来賓など160名を超える人たちが駆けつけ、記念講演として、名古屋から出席したエルヴィン・ヤーンが、日本におけるドイツ文化の影響について語った。建国したばかりのドイツ連邦共和国からは、80周年にちなみ1,000マルクの寄付がOAGの図書室に寄せられた。

1954年4月にはOAG関西支部がようやく再編成された。関西支部も、東京と同じく戦争やその後の混乱のために活動を著しく阻害されていたのである。

Ein erster gesellschaftlicher Höhepunkt in der frühen Nachkriegsgeschichte der OAG war die 80-Jahrfeier am 25. März 1953 im Tokyo Kaikan. Da nach dem Friedensvertrag von San Francisco viele Deutsche wieder nach Japan zurückgekehrt waren, konnten über 160 Mitglieder und Gäste der Feier beiwohnen. Erwin Jahn aus Nagoya hielt den Festvortrag über den deutschen Kultureinfluss in Japan. Die junge Bundesrepublik Deutschland spendete anlässlich des feierlichen Aktes einen Betrag in Höhe von DM 1.000 für die OAG-Bibliothek.

Im April 1954 formierte sich die Kansai-Zweiggruppe der OAG neu. Auch deren Tätigkeit war durch den Krieg und dessen Folgen stark beeinträchtigt worden.



02

新しいOAGハウスの完成とテナント第1号

Das neue OAG-Haus 1956 und die ersten Mieter 1958



新しいOAGハウス

戦後あちこちの仮住まいを転々としてきたOAGが、ようやく自前の建物を持ったのは1956年のことである。この年の3月21日、赤坂に新しく建てられたOAGハウスの落成式が執り行われた。平河町にあった元の敷地を有利な条件で売却できたこと、そしてドイツ連邦政府やドイツの経済界からの資金援助が、新しい建物の建設を可能にしたのである。落成式は、昭和天皇の末弟三笠宮崇仁親王、日本国文部大臣、駐日ドイツ大使ハンス・クロルをはじめ、在京のドイツ人や日本の公人、さらには経済界から多数の参列を得て行われ、その模様はNHKのテレビ放送で7分間、ラジオ放送でも5分間にわたって伝えられた。

Nachdem sich die OAG nach Kriegsende mit zahlreichen Ausweichquartieren hatte behelfen müssen, konnte die Gesellschaft schließlich am 21. März 1956 in einem Festakt ihr neues Domizil in Akasaka eröffnen. Der Neubau war möglich geworden durch den günstigen Verkauf des alten Grundstücks in Hirakawa-chō sowie dank der finanziellen Unterstützung von Bundesregierung und deutscher Wirtschaft. Neben Prinz Mikasa, dem jüngsten Bruder des damaligen Kaisers Hirohito (posthum Shōwa), dem japanischen Erziehungsminister und dem deutschen Botschafter Hans Kroell nahmen zahlreiche Vertreter der deutschen Gemeinde in Tokyo sowie japanische Repräsentanten aus dem öffentlichen Leben und der Wirtschaft teil. Über die Einweihungsfeier berichtete die staatliche japanische Sendeanstalt NHK 7 Minuten im Fernsehen und 5 Minuten im Rundfunk.



1956年の落成式

新たな本拠地を得たOAGは、早くもその年に活動を大きく広げている。例えば、英米人をメンバーとする日本アジア協会との交流も再び活発になっていった。

1958年には、OAGハウス内に初めてテナントを迎えた。ひとつはドイツ文化センター（ゲーテ・インスティトゥート）で、いまひとつは在日ドイツ商工会議所であった。両テナントにとっては既存のスペースが十分でなかったため、後に何度か改築工事がなされた。

Bereits im ersten Jahr im neuen Domizil weitete die OAG ihre Aktivitäten beträchtlich aus. So wurde zum Beispiel die Zusammenarbeit mit der englischsprachigen Asiatic Society Japan wieder belebt.

Die ersten Mieter im neuen OAG-Gebäude waren ab 1958 das Deutsche Kulturinstitut sowie die Deutsche Industrie- und Handelskammer. Für beide Mieter mussten später einige Umbauten vorgenommen werden, da der vorhandene Platz nicht ausreichte.



03

創立100周年祝賀会

Die Hundertjahrfeier 1973



三笠宮崇仁親王とグレーヴェ駐日ドイツ大使、シュバルベ、シンチンゲル

1969年、駐日ドイツ大使館に赴任していたハンス・シュバルベがOAG会長に就任し、協会の創立100周年祝賀行事を見事成功させた。祝賀行事は1973年3月22日から24日にかけて開催され、この時も、三笠宮崇仁親王、安達健二文化庁長官、ヴィルヘルム・グレーヴェ駐日ドイツ大使をはじめ、英・仏・米各文化センターの所長、日独協会の三井高陽会長ならびに小島秀雄副会長など多くの要人が来賓として姿を見せた。さらに、記念講演にはOAG元会長のロベルト・シンチンゲルを迎えることができた。シンチンゲルは「日本人の世界観—昔と今」と題して講演を行った。また関連行事として、東京美術倶楽部で美術展が開催され、実業家でOAG会員のクルト・ブラッシュが器物や巻物、屏風などの私蔵コレクションの多くを一般に公開した。

Hans Schwalbe, Mitarbeiter an der Deutschen Botschaft in Tokyo, hatte im Jahr 1969 den Vorsitz der OAG übernommen. Er konnte seine Amtszeit mit dem Festakt zum hundertjährigen Geburtstag der Gesellschaft krönen, den man vom 22. bis 24. März 1973 feierte. Wiederum waren zahlreiche prominente Gäste erschienen, darunter erneut Prinz Mikasa, der Generaldirektor des japanischen Kulturamtes Adachi Kenji, der deutsche Botschafter Wilhelm Grewe sowie die Direktoren der englischen, französischen und amerikanischen Kulturinstitute in Tokyo sowie die Vorsitzenden der Japanisch-Deutschen Gesellschaft (Nichi-Doku Kyōka), Baron Mitsui und Admiral Kojima. Als Festredner hatte man den ehemaligen Vorsitzenden Robert Schinzinger gewinnen können. Er sprach über das Thema „Japanische Weltanschauung — einst und heute“. Umrahmt wurde das Jubiläum von einer Kunstausstellung im Tokyo Bijutsu Club, auf der Kurt Brasch einen großen Teil seiner privaten Sammlung von Hänge- und Querrollen sowie Wandschirmen der Öffentlichkeit zugänglich machte.

04

新しい OAGハウスの完成

Der Bezug des OAG-Neubaus
im Frühjahr 1979



建設中の様子



新OAGハウスの落成式とローダーツ



三笠宮崇仁親王、岡記とローダーツ、シンチンゲル

いかに戦後の新築とはいえ、新たなテナントの入居、増大する業務量、より広いスペースの必要性などから、OAGの建物は広さの面で間もなく限界に突き当たり、建て直しが必要となった。ドイツ連邦政府との長きにわたる込み入った交渉の末、1979年、元の敷地に新しく、機能的な建物が完成した。ここに、今日もOAGの顔としてよく知られる外観が誕生したのである。OAGと連邦政府が、館内の全ての関係者にとって公平な解決策について合意に達することができたのは、当時のOAG会長で弁護士のパーター・ローダーツの多大な尽力によるところが大きい。ローダーツ会長のもと、OAGは総じて、よりプロフェッショナルな体裁を整えていった。新たに学芸員がおかれ、協会の定期刊行物のスタイルが統一されたことも、その例である。

Mit neuen Mietern, vermehrten Aufgaben und einem wachsenden Platzbedarf stieß die OAG in ihrem alten Nachkriegsgebäude schnell an ihre räumlichen Grenzen. Ein Neubau wurde notwendig, der nach langwierigen und komplizierten Verhandlungen mit der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 1979 in einen funktionellen Neubau auf dem alten Grundstück einmündete, der bis heute das Gesicht der OAG prägt. Dass es zu einer einvernehmlichen Lösung zwischen OAG und Bundesregierung kommen konnte, die allen Hausparteien gerecht wurde, war im Besonderen das Verdienst des damaligen OAG-Vorsitzenden, des Rechtsanwalts Peter Rodatz. Unter dessen Leitung wurde das Erscheinungsbild der OAG insgesamt professioneller; es wurde ein wissenschaftlicher Mitarbeiter eingestellt und es wurden die OAG-Publikationen standardisiert.

05

OAGの現在

Die OAG heute



OAGでの講演会

OAGには現在、国内外に500名の会員が登録している。東京のOAGでは毎週水曜日の夜、日本を始め東アジアに関する講演会を開き、毎月さまざまな機関の見学や遠足、日本の芸術を紹介する展示会などを企画している。また月報には日本、東アジアに関する小論文また書評を載せ、年に1、2冊のOAG文庫本、また新刊書を発行している。OAGは今日もなお日本を中心として東アジアを研究し、ドイツ語圏の人々に紹介し、日本在住のドイツ語圏の人々の必要に応じて幅広く知識を提供するべく努めている。

Heute hat die OAG ca. 500 Mitglieder im In- und Ausland. Jeden Mittwoch finden in Tokyo Vorträge in deutscher Sprache über die unterschiedlichsten Themen mit Japan- oder Ostasienbezug statt. Einmal pro Monat gibt es Exkursionen oder Besichtigungen sowie Ausstellungen mit Werken deutscher oder japanischer Künstler. Studienreisen innerhalb Japans oder in andere asiatische Länder (z.B. im Sommer 2008 in die Mongolei) finden in unregelmäßigen Abständen statt. In den monatlich erscheinenden OAG-Notizen werden kurze Features und Buchrezensionen abgedruckt. Pro Jahr werden 1-2 Taschenbücher und 1-2 Monographien veröffentlicht, die auch über den freien Handel zu erwerben sind. Die OAG bemüht sich, allen Interessierten ein abwechslungsreiches Programm anzubieten, das einerseits Wissen über Land und Leute vermittelt, aber auch Antworten auf Fragen gibt, die sich für Deutschsprachige stellen, die kurz- oder langfristig in Japan leben.



● OAGの歴史

Geschichte der OAG

戦後から1980年代

Von der Nachkriegszeit bis zu den 1980er Jahren



OAG神戸

OAGの関西支部

Die Zweiggruppe der OAG in Kansai



OAG神戸センター

OAGには、既に1873年から続く関西支部がある。当初20名だった会員数は、現在約50名を数えるまでになっているが、会員の所在地が鹿児島や沖縄をも含む広範囲にわたっているため、神戸で開催されるOAGの催し物にはなかなか参加できない人もいます。現在の関西支部(OAG神戸センター)には、講演会やコンサートに使用される立派なホール(OAG神戸会館)と研究センターがあり、研究センターではドイツ語圏から来日した研究者が、快適な宿泊設備や希少な高価の書籍を多数収めた図書室を利用することができます。

Schon seit 1873 besteht die Kansai-Zweiggruppe der OAG. Damals umfasste sie 20 Mitglieder, während es heute ca. 50 sind, die allerdings über ein Gebiet verteilt wohnen, das sich bis nach Kagoshima und Okinawa erstreckt, so dass manche nur selten an den Veranstaltungen der OAG in Kobe teilnehmen können. Dort besitzt die OAG ein eigenes Haus mit einem schönen Saal für Vorträge und Konzerte sowie ein Studienhaus, das deutschen Wissenschaftlern für Studienaufenthalte eine komfortable Unterkunft und eine Japan-Bibliothek mit vielen seltenen Bänden bietet.



OAG神戸会館

関西支部の長きにわたる活動も数多くの優れた業績を残しており、あるものはOAGの単行本として出版され、またあるものは論文としてOAG会報や月報の中で発表されている。中でも特筆に値するのが、長年関西支部長を務めたヘルマン・ポーターの残した著作の数々である。ポーターがOAGから出した著書や論文は50以上にのぼり、特に至徳太子についての著作は金字塔と呼ぶに相応しいものである。また、「能-入門」や「能-その諸作」など能楽関連の著作の数々は、いわばドイツ語で書かれた能楽書の正典として、今日もなおその権威を失っていない。OAG神戸会館では、講演会とコンサートが定期的に催されるほか、楽団など多様なテーマに取り組む様々なグループや、日独両国の歌をレパートリーとし、公演も行っている合唱団などが会合の場を持っている。また、日独両国語講座が設けられており、折に触れて関西地方での見学旅行も企画される。

Im Laufe ihres langen Bestehens sind aus der Zweiggruppe der OAG in Kansai eine ganze Reihe von Werken hervorgegangen, die von der OAG als Bücher oder auch als Aufsätze in den MOAG oder OAG-Notizen veröffentlicht worden sind. Besonders hervorzuheben ist dabei das Werk Hermann Bohners, eines langjährigen Leiters der OAG in Kansai, der insgesamt mehr als 50 Bände in der OAG veröffentlichte, darunter das monumentale Werk über Shōtoku Taishi und die heute noch maßgeblichen Werke über das Nō-Theater, die Einführung in das Nō und die einzelnen Nō, der Nō-Kanon in deutscher Sprache. Im OAG-Haus in Kobe finden als regelmäßige Veranstaltungen Vorträge und Konzerte statt, außerdem treffen sich im OAG-Haus verschiedene Gruppen, die sich mit Rakugo und anderen Themen befassen, sowie ein Chor, der auf deutsch und japanisch singt und auch öffentlich auftritt. Es werden auch Sprachkurse für Deutsch und Japanisch angeboten und Exkursionen zu interessanten Zielen in Kansai veranstaltet.